

Feste Spange ohne Schrecken

Gerade Zähne durch Speed-Brackets

Die wenigsten Menschen verfügen von Natur aus über ein gerades Gebiss. Zahnsparren, ob fest oder herausnehmbar, helfen Fehlstellungen der Zähne dauerhaft zu beseitigen.

Besonders Erwachsene scheuen sich vor festen Spangen, fürchten sie doch optische und sprachliche Beeinträchtigungen. „Dank neuer so genannter Speed-Brackets verkürzt sich jetzt die Tragezeit der Zahnklammer im Vergleich zu herkömmlichen Spangen um rund 20 Prozent“, erklärt Dr. Achim Nesselrath, Bundesvorstand des Berufsverbandes der Kieferorthopäden, der mit dieser Methode bereits überzeugende Ergebnisse bei seinen Patienten erzielt.

Speed-Brackets bestehen aus kleinen Plättchen, die der Kieferorthopäde auf die Zähne klebt, und sehr widerstandsfähigen, hochelastischen Federn, die die Plättchen durch feinmechanische Verschlüsse mitei-

einander verbinden. Durch die Spannung von Feder und Verschluss üben diese nun einen optimalen Druck auf die Zähne aus, was die verkürzte Tragezeit ermöglicht.

Lästige Gummi- und Stahlligaturen kommen bei dieser Spangenvariante nicht mehr zum Einsatz, so dass sich die Zähne einfach und gründlich reinigen lassen. Durch ihre geringe Größe fallen die Plättchen Außenstehenden viel weniger auf, lösen so gut wie keine Wangenirritationen mehr aus. Im Gegensatz zu vielen anderen Spangen behalten die Speed-Brackets außerdem über die gesamte Behandlungsdauer ihre Farbe.

Erwachsenen Patienten, die sich eine vollkommen unsichtbare Lösung wünschen, steht die Lingualtechnik zur Verfügung. Bei dieser Methode werden die Brackets auf der Innenseite der Zähne angebracht.

imp/Borgmeier